

DARF ES KEIN BISSCHEN MEHR SEIN?

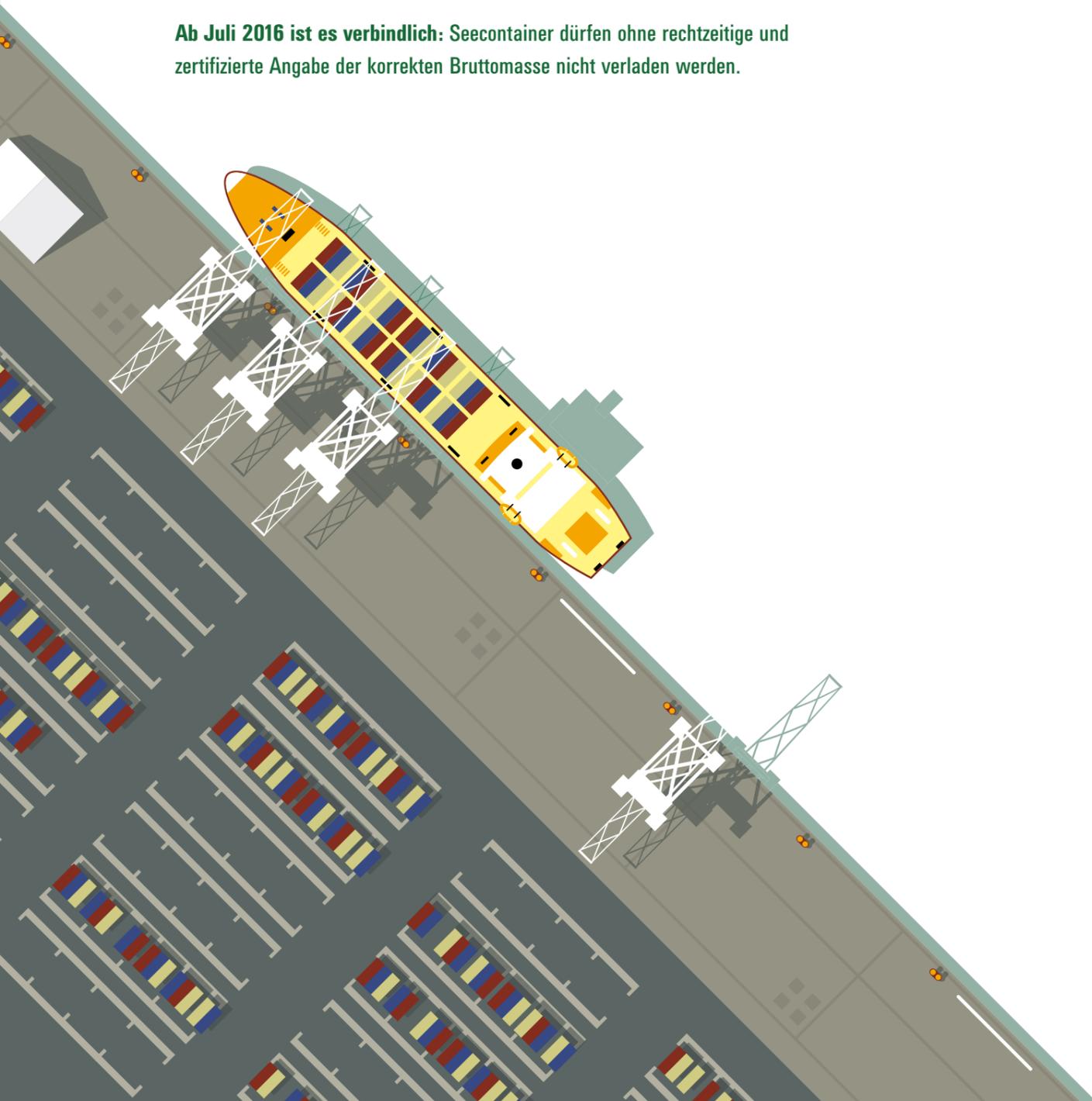
**BERATUNG & LÖSUNGEN
ZUR ZERTIFIZIERTEN, SOLAS-KONFORMEN
CONTAINERVERWIEGUNG**

Ab Juli 2016: Neue
SOLAS-Vorschrift
zum Wiegen von
Seecontainern vor
der Beladung

MANCHMAL JA!

DER COUNTDOWN LÄUFT ... SIND SIE BEREIT? DENN WIEGEN BEDEUTET SICHERHEIT!

Ab Juli 2016 ist es verbindlich: Seecontainer dürfen ohne rechtzeitige und zertifizierte Angabe der korrekten Bruttomasse nicht verladen werden.



WIEGEN GIBT SICHERHEIT.

Immer wieder kommt es zu Problemen und Sicherheitsrisiken aufgrund fehlerhafter Beladung durch falsche Gewichtsdeklaration. Nun hat die Internationale Maritime Organisation IMO verbindliche SOLAS-Vorschriften beschlossen, die ab dem **01.07.2016** international (EG-Gesetz) Gültigkeit haben: Die bestätigte Bruttomasse jedes Containers muss dem Hafen übermittelt werden, bevor der Stauplan erstellt wird. Container ohne zertifizierte Gewichtsangabe dürfen nicht mehr verladen werden. Der verantwortliche Kapitän eines Containerschiffs muss dann die Ladung ablehnen.

UNSER ANGEBOT FÜR SIE:

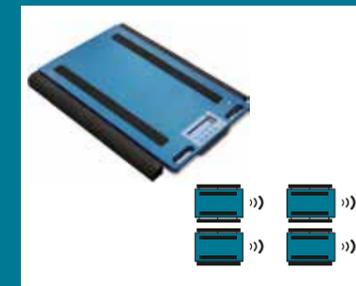
JETZT: Wir bieten kurzfristig preiswerte mobile oder stationäre Lösungen, mit denen Sie schnell und ohne große Investitionen auf der sicheren Seite sind.

IN ZUKUNFT: Wir erarbeiten mit Ihnen nachhaltige, integrierte Lösungen, die perfekt in Ihre Prozesse passen.

SCHNELLE HILFE: DIE GEEICHTE MIETWAAGE

Allen, die in Ruhe vernünftig mit uns planen wollen, bieten wir zur termingerechten Umsetzung der SOLAS-Bestimmungen mobile sowie geeichte Fahrzeug- und Containerwaagen.

Sprechen Sie uns an.



- Gewichtsanzeige über Funk
- Eichfähig
- Sehr leicht zu transportieren
- Wiegefähigkeit bis 80t
- geeignet für robusten Außeneinsatz

WIEGEN IM HAFEN

Kilomatic bietet Hafenbetreibern und Logistikern Beratung, Konstruktion, Fertigung, Montage, Eichung und Service rund um passende Wiegelösungen für einzelne Container sowie für Straßen- und Schienenfahrzeuge, Reach-Stacker, Trailer oder andere Hebezeuge. Unsere Stärke liegt darin, dass wir nicht nur Standardwaagen liefern, sondern auch Wiegesysteme mit Hardware und Software, inklusive OCR-Erkennung und EDV-Anbindung, Ihrer individuellen Prozesskette entsprechend realisieren.

UNSERE LÖSUNGEN STIMMEN WIR AUF IHRE VORAUSSETZUNGEN UND WÜNSCHE AB!

Jeder Hafen bietet unterschiedliche Voraussetzungen und Bedingungen, abhängig von der Verkehrsanbindung und Logistik, dem Umschlagvolumen, von Terminalflächen und Umschlaggütern. Neben unseren Standardlösungen sind wir darauf spezialisiert, mit Ihnen gemeinsam Wiegelösungen zu entwickeln, die sich nahtlos in Ihre Prozesse integrieren lassen – für einen optimalen, rationellen und wirtschaftlichen Umschlagprozess mit kurzen Wegen.

Zentrale Wiegestationen oder mobile Wiegeeinheiten für

- alle ISO-Standardcontainer, Flat-Racks und Spezialcontainer
- Trailer, Straßen- und Gleisfahrzeugen, Reach-Stacker, Straddle Carrier / Portalhubstapler, AGV, Kräne und mehr



01. Überflurwaagen

ERFAHRUNG IST GEFRAGT:

01. ÜBERFLURWAAGEN

Überflurwaagen sind besonders dort gefragt, wo Gelände oder Betriebsprozesse einem kompletten Einbau entgegenstehen. Realisiert werden verschiedene Konstruktionen in Beton oder Stahl mit unterschiedlichen Längen und Breiten der Brücke oder Rahmen.

- eichfähig nach OIML R76 Klasse III
- stationär oder mobil
- bis 80 t nach DIN 8119 oder bis 100 t nach DIN 1072



02. UNTERFLURWAAGEN

Fahrzeug- und Containerwaagen in Stahl und Beton montieren wir Ihnen inklusive mitgelieferter Fertigteile fest auf geeignetem Untergrund. Zahlreiche Ausführungen und Fundamente stehen zur Verfügung.

- eichfähig nach OIML R76 Klasse III
- stationär mit Betonfertigteilen oder mobil mit Stahlbrücken
- bis 80 t nach DIN 8119 oder bis 100 t nach DIN 1072



03. GLEISWAAGEN

Gleiswaagen in verschiedenen Längen, Spurweiten und Brückenkombinationen, in Stahl oder Beton können neben der statischen Verwiegung auch dynamische Verwiegung während der Fahrt möglich machen.

- eichfähig nach OIML R76 Klasse III (statische Verwiegung)
- eichfähig nach OIML R106 (dynamische Verwiegung)
- entspricht Vorschrift LM 71 DIN 8119/Eisenbahn-Bundesamt sowie der Landeseisenbahnen
- bis 150



02. Unterflurwaagen

04. MOBILE FAHRZEUGWAAGE

Die flache, mobile Überflur-Stahlwaage, ist nur 28 cm hoch und kann in wenigen Stunden auf- und abgebaut werden, ist leicht versetzbar und ideal für den Miet- oder Leasingeinsatz. Sie wird inkl. Rampen geliefert und optional als mittig geschlossene Version angeboten.

- eichfähig nach OIML R76 Klasse III
- bis 60 t nach DIN 8119 (Sonderlösungen bis 100 t)
- Schrägaufbau bis 2% Längsgefälle



05. REACH-STACKER-WIEGESYSTEM

Das hydraulische Wiegesystem kann mit vergleichsweise geringem Aufwand und Kosten in alle Fabrikate eingebaut/ nachgerüstet werden. Da es ohne Verschleißteile wie z. B. Wiegebolzen oder Messzellen arbeitet, ist es robust und mit nur einer empfohlenen Nachkalibrierung/ Jahr zudem wartungsarm.

- Wiegen im Workflow – ohne zusätzlichen Arbeitsschritt
- Erfüllt die Genauigkeitsklasse IV (<1%)
- Kalibrierung und Zertifizierung durch Kilomatic
- Optional als Version für Schwerlaststapler erhältlich



06. SEECONTAINER-WÄGERAHMEN

Die geeichten und versetzbaren Überflur-Wägerahmen für Seecontainer aller Größen wurden speziell für die Erfüllung der SOLAS-Vorschriften von uns entwickelt.

- Ideal zum Einsatz bei wechselnden Wiegestellen
- eichfähig nach OIML R76 Klasse III

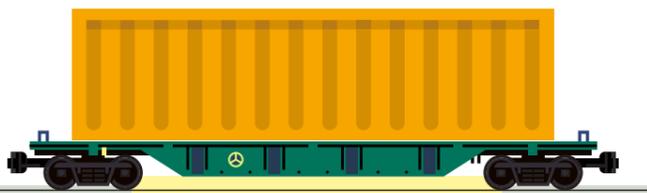


▶ SOLAS Vorschrift umgesetzt!

07. SONDERLÖSUNGEN

Kilomatic konstruiert und fertigt Sonderwaagen für jeden Einsatz in Kooperation mit den Schwesterunternehmen ihrer Firmengruppe, z. B. mit Mecklenburgs größter Blecherei.

Die Vorteile dieser Kooperation liegen auf der Hand: optimale Planungs- und Produktionsabläufe für niedrige Preise und sinnvolle Neukonstruktionen.



03. Gleiswagen

05. Kranwaagen/Portalhubwaagen

ALLES AUS EINER HAND

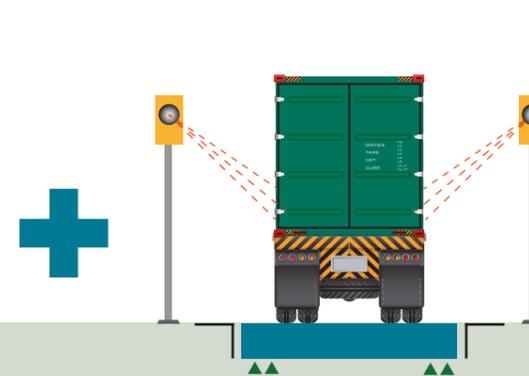
UNSER PLUS: INTEGRATIVE SOFTWARE-LÖSUNGEN UND ERKENNUNGSSYSTEME

Integrierte Wiegelösungen müssen mehr leisten, als nur die präzise Gewichtsermittlung. Von der Automatisierung des Wiegeprozesses bis zur Integration der Wiegedaten in die ERP-/IT-Landschaft gilt es, den individuellen Anforderungen kompetent zu begegnen. Mit viel Erfahrung und Gespür für das Machbare bietet Kilomatic Antworten:

- Anpassung von Wiegesoftware
- Vorbereitung benötigter Schnittstellen
- Integration der Wiegesoftware in bestehende EDV-Prozesse
- Bedienlogistik mit Beidatenverarbeitung
- Aufzeichnung von Bilddaten
- OCR-Containernummernerkennung (A)
- RFID-Containererkennung (B)
- Verkehrsregelung

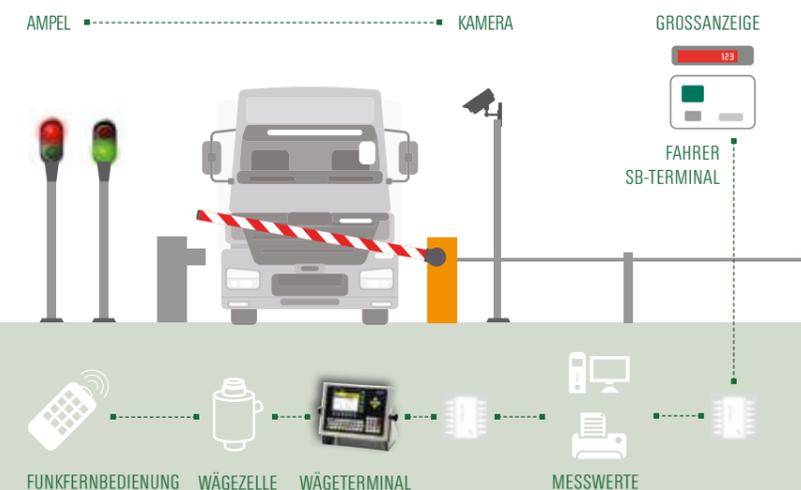


A. OCR-Containernummernerkennung



INTEGRIERTE SENSOREN UM DIE WAAGE SICHERN VOLLSTÄNDIGES VERWIEGEN

B. RFID-Containererkennung



FUNKFERNBEDIENUNG WÄGEZELLE WÄGETERMINAL MESSWERTE

VON JETZT AUF SOFORT: KILOMATIC-MIETWAAGE

KILOMATIC
WIEGETECHNIK

Noch sind nicht alle Ausführungsbestimmungen zur SOLAS-Vorschrift bekannt. Aber der Termin 1. Juli 2016 ist fix. Wenn Sie mit uns in aller Ruhe nachhaltige Lösungen für Ihren Betrieb entwickeln wollen, bieten wir Ihnen neben dem Kauf einer Waage auch genau die Mietlösung, die Sie benötigen. Von der mobilen Containerwaage über die Straßenfahrzeugwaage bis zum Reach-Stacker-Wiegesystem.

FRAGEN SIE NACH

Unsere Lösungen sind für Sie interessant – vor allem wirtschaftlich. Und sie erfüllen die neuen SOLAS-Regularien zur Containerverwiegung mit Leichtigkeit. Wir beraten Sie gern.



Kilomatic Wiegetechnische GmbH
Rotermundstraße 12 | D-30165 Hannover
Geschäftsführung: Andreas Kühne | Thorsten Thiel

Ihre Ansprechpartner
Andreas Kühne | Telefon 0511 93 93 30
a.kuehne@kilomatic.de

Christoph Langguth | Mobil 0174 94 80 224
c.langguth@kilomatic.de

Kilomatic Zentrale | Telefon 0511 93 93 30

www.kilomatic.de

Bei uns wiegen Sie richtig

Seit über 50 Jahren garantieren wir dank Erfahrung und Expertenwissen die Zufriedenheit unserer Kunden. Als spezialisierter Anbieter für mobile Wiegetechnik und Mietlösungen liefern wir Wiegetechnik, die technisch für die Zukunft gerüstet, robust und zuverlässig ist. Und wir bringen Licht ins Dunkel: Gemeinsam mit unseren Kunden finden wir neue Lösungen, die Prozesse optimieren, Kosten reduzieren, Zeit sparen – und nicht zuletzt rechtliche Vorgaben erfüllen.